

Klassenarbeiten abheften: System?

Beitrag von „annasun“ vom 10. September 2008 10:12

Hallo!

Ich arbeite seit 4 Jahren als Klassenlehrerin an einer Hauptschule (5./6. Klassen). Bisher habe ich immer noch kein wirklich funktionierendes System mit dem Abheften Klassenarbeiten der Kinder gefunden

1. Jedes Kind hat einen Schnellhefter. Leider „Vergessen“ viele Kinder das Abheften- auch wenn man es gemeinsam im Unterricht erledigt, die Arbeiten „fallen heraus“ usw.

2. Wenn man alle Arbeiten in einem großen Ordner sammelt und nach Fächern teilt und eine Klassenliste dazu heftet, hat man als Lehrer einen guten Überblick, wer die Arbeit unterschrieben abgegeben hat, aber wenn Eltern in der Sprechstunde eine Arbeit sehen wollen, ist es ganz schön mühsam, die Arbeiten alle zu finden, da sie ja nach Fach und nicht nach Kind geordnet sind.

Überhaupt kommt es sehr oft vor, dass Arbeiten „verschwinden“ oder nicht unterschrieben werden. Ich schreibe den Eltern dann zwar immer, dass die Arbeiten nicht mehr mit nach Hause gegeben werden und sie in der Sprechstunde eingesehen werden können, aber optimal ist das auch nicht.

Hat jemand gute Ideen/Tipps?

Gruß

Anna

Beitrag von „pannina“ vom 10. September 2008 14:20

Liebe Anna,

was hältst du denn davon Schülerordner anzulegen, in denen du jeweils die Proben/Klassenarbeiten sowie auch Schülerbeobachtungen, Gesprächsnotizen zu Elterngesprächen usw. einheften kannst? Ergänzend könntest du einen weiteren Ordner für die Musterlösungen und die Notenlisten der Klasse verwenden.

Ich habe dieses Konzept bei einer Kollegin abgeschaut und komme ganz gut damit zurecht.

Gruß

pannina

Beitrag von „annasun“ vom 10. September 2008 17:34

Hallo pannina!

Danke für den Vorschlag, aber das ist bei ca. 60 Arbeiten (inkl. aller Kurzarbeiten und Diktate) im Jahr pro Schüler eine wahnsinnige Einsortierarbeit... Ordner auf...Ordner zu... Das dauert ja ewig...

Oder hast du alles in einem Ordner? Aber dann muss man es ja auch nach Schüler ordnen und hat wieder das sortieren...

Ich weiß nicht, ob ich das so erkläre, dass mans versteht 😞

Gruß

Anna

Beitrag von „pannina“ vom 16. September 2008 16:16

Hm, es stimmt zwar schon, dass es ein bisschen Sortierarbeit ist, aber bislang hielt sich das in Grenzen. Es wird nur anstrengend, wenn man zuviel auf Halde legt und dann in einem Schwupp einsortiert... 😊

Ich habe (je nach Zahl der Schüler) drei bis fünf große Ordner, fortlaufend alphabetisch sortiert. Wie du schon erwähnt hast, sammelt sich im Laufe eines Jahres eine Menge Zeug zusammen, da passen etwa fünf/sechs Schüler in einen Ordner.

Falls du sehr viel Platz zur Verfügung haben solltest, wäre vielleicht auch ein Hängeregister pro Schüler eine Idee?

Aber am besten suchst du dir ein Ablagesystem, mit dem du selbst gut klarkommst, denn das ist das Wichtigste!

Viele Grüße

pannina